



VORARLBERGER SELBSTHILFE PROSTATAKREBS



Abs: Dr. Wolfgang Zumtobel, Bürgle 1G, 6850 Dornbirn

An
Freunde und Gönner
der Vorarlberger Selbsthilfe Prostatakrebs

Dornbirn, Mai 2025

VSP-Rundbrief 1/2025

Liebe Freunde und Gönner, der Vorarlberger Selbsthilfe Prostatakrebs

Wir möchten euch informieren über

1. Bericht über Aktivitäten 2024 von Obmann Wolfgang Zumtobel

Seit Herbst 2024 findet im Anschluss an unsere Vorstandssitzungen jeweils der **Info-Treff** für Betroffene und Interessierte statt. Diese Gelegenheit zum Austausch mit Betroffenen der Prostatakrebserkrankung – sowohl nach Erhalt der Diagnose beziehungsweise nach den verschiedenen Therapien – wird sehr gut angenommen. Im Sinne unserer Selbsthilfegruppe wird über alle Themen und Folgeerscheinungen offen und sehr konkret gesprochen. Aus diesen Treffen konnten wir inzwischen zehn neue Mitglieder für unseren Verein gewinnen, die sich sehr aktiv in das Vereinsleben einbringen.

Anfang Februar 2025 haben wir die führenden Urologen aus dem Spitalsbereich Vorarlberg zu einem **Informationsaustausch** eingeladen.

Mit **Prim. Dr. Alfred Hobisch** und **OA. Dr. Andreas Berger** vom LKH-Feldkirch, und **Prim. Dr. Dr. Stefan Aufderklamm** und **OA Dr. Jan Zipperer** vom LKH-Bregenz gab es eine rege, sehr interessante Diskussion unter allen Anwesenden, **hier ein paar Notizen dazu:**

- Vorarlberg ist mit 2 Da Vinci Operationssystemen sehr gut aufgestellt. Das LKH-Bregenz ist sehr gut ausgelastet und LKH-Feldkirch hat von seiner Auslastung praktisch nichts verloren. Beide Krankenhäuser sind sehr routiniert im Umgang mit der Da Vinci Operationsmethode.
- Roboter unterstützte Operationen sind stark von der Routine des Operators abhängig, was in Bregenz und Feldkirch auch gewährleistet ist.
- Da Vinci Zentren in Deutschland arbeiten noch in anderen Dimensionen, bis zu 2000 Operationen pro Jahr.
- Der PSA-Wert hat seinen Stellenwert etwas eingebüßt. Er ist nach wie vor ein wichtiger Marker, vor allem in der Nachsorge.
- Bildgebende Untersuchungen werden immer besser und kommen auch immer mehr zur Anwendung.
- Eine Biopsie kann zurzeit noch nicht von bildgebenden Untersuchungen ersetzt werden, vor einer Prostataoperation bedarf es immer noch einer Biopsie.
- Wie immer waren auch die Kontinenz und der Beckenboden ein Thema zur Diskussion.
- **Themen für den VSP in Zukunft mit dem Ausblick auf Nachsorge:**
 - ⇒ Mit Betroffenen darüber reden
 - ⇒ Fit2Work
 - ⇒ Infos zu Reha

Besonders freut uns, dass sich **Prim. Dr. Dr. Stefan Aufderklamm** und **OA Dr. Jan Zipperer** bereit erklärt haben, unsere Selbsthilfegruppe als medizinisch wissenschaftliche Beiräte zu unterstützen.

2. Vorschau Zweites Halbjahr 2025

Info-Treffen 2025

Im Jahr 2024 haben wir mit dem „Info-Treffen“ eine Möglichkeit ins Leben gerufen, wo sich Vereinsmitglieder und Interessierte austauschen können. Diese Treffen werden wir auch in diesem Jahr weiterführen.

Die nächsten Termine für unsere **Info-Treffen**:

7. Juli 2025

6. Oktober 2025

15. Dezember 2025

Zeit: 19:00 Uhr

Ort: Kolpinghaus in Dornbirn
Jahngasse 20, 6850 Dornbirn

Wir freuen uns schon jetzt auf zahlreiche Teilnehmer und regen Informationsaustausch.

Weitere Informationen siehe auch: www.vsprosatakrebs.at

Vorträge am PC mit Med Konkret:

Volkskrankheiten in der Urologie: Therapieansätze

Wann: 27. Mai 2025

Beginn: 18:00

Referenten: Prim. Doz. DDr. Stefan Aufderklamm
DGKP Ronny Hofmann

Info-Link: www.vol.at/medkonkret oder [202501_Med_Konkret.pdf](#)

Infoveranstaltung:

Zum **Weltmännertag am 3. November 2025** veranstalten wir gemeinsam mit der Krebshilfe Vorarlberg einen Informationsabend mit:

- Vorträgen von Urologen
- Vorstellung VSP
- Unterhaltung mit Michael Köhlmeier

Veranstaltungsort: Kulturbühne Am Bach, 6840 Götzis

Beginn: 18:30 Uhr

Vereinsmitglieder werden frühzeitig zu dieser Veranstaltung eingeladen.

3. Mitgliedsbeitrag für 2025 (2024 - wer es vergessen hat 😊 = Ehrensache).

Der Jahresbeitrag für unseren Verein beträgt auch für 2025 weiterhin € 15,--.

Wir bitten dich um eine zeitgerechte Einzahlung vom Jahresbeitrag mit beiliegendem Zahlschein oder online auf unser Vereinskonto, (IBAN: AT91 4571 0001 0045 5263 - BIC: VOVBAT2B).

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Mitgliedern, die den Jahresbeitrag für 2025 bereits einbezahlt haben, 😊.

Natürlich freuen wir uns auch sehr über Spenden und höhere Beiträge zur Unterstützung unserer vielfältigen Aktivitäten und zur Information der Männer über die Prostatakrebs Früherkennung.

Vielen Dank für deine Unterstützung.

Mit herzlichen Grüßen



Dr. Wolfgang Zumtobel – Obmann